

Bundesgesetz zur formellen Bereinigung des Bundesrechts

vom ...

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 22. August 2007¹,
beschliesst:*

I

Die nachstehenden Erlasse werden aufgehoben:

1. Beamten-gesetz vom 30. Juni 1927 (BtG)²;
2. Bundesbeschluss vom 23. Juni 1988³ über die Ausrichtung einer ausserordentlichen Zulage 1988 für das Bundespersonal;
3. Bundesgesetz vom 20. Dezember 1962⁴ über die Ausrichtung einer Zulage an Rentenbezüger der Personalversicherungskassen des Bundes;
4. Bundesbeschluss vom 5. Oktober 1979⁵ über einen ausserordentlichen Beitrag an die Neubauten des Technikums HTL für Obst-, Wein- und Gartenbau Wädenswil (Ausbildungszentrum mit den Stufen Technikum HTL, Fachschule und Berufsschule);
5. Bundesbeschluss vom 23. Dezember 1959⁶ über die Gewährung eines ausserordentlichen Bundesbeitrages an den Neubau der Fachschule Hard-Winterthur;
6. Bundesbeschluss vom 21. Juni 1902⁷ betreffend Erweiterung des Bundesbeschlusses vom 27. Juni 1890 über die Errichtung eines Schweizerischen Landesmuseums;
7. Bundesgesetz vom 9. Oktober 1992⁸ über die Erhöhung des Treibstoffzolles;
8. Bundesgesetz vom 23. Juni 1944⁹ über die Konzessionierung der Hausbrennerei;

1 BBl 2007 6121

2 BS 1 489; AS 1958 1413, 1997 2465, 2000 411 1853, 2001 894 2197 3292

3 AS 1988 1588

4 AS 1963 275

5 AS 1980 186

6 AS 1960 990

7 BS 4 226; AS 1973 929, 1985 152

8 AS 1993 955

9 BS 6 944; AS 1969 767

9. Bundesgesetz vom 5. Oktober 2001¹⁰ über die Auflösung der Linthunternehmung;
10. Bundesgesetz vom 22. August 1878¹¹ betreffend Gewährung von Subsidien für Alpenbahnen;
11. Bundesbeschluss vom 25. Juni 1954¹² über eine finanzielle Hilfe an den Kanton Graubünden und die Rhätische Bahn;
12. Bundesgesetz vom 23. Juni 2000¹³ über die Sanierung der Compagnie des Chemins de fer fribourgeois (GFM);
13. Bundesbeschluss vom 20. März 1998¹⁴ über die Refinanzierung der Schweizerischen Bundesbahnen (Refinanzierungsbeschluss SBB);
14. Bundesbeschluss vom 8. Oktober 1947¹⁵ über die Aufhebung der Konzession der Uerikon-Bauma-Bahn und den Erwerb der Teilstrecke Hinwil-Bäretswil-Bauma durch den Bund;
15. Bundesbeschluss vom 24. September 1948¹⁶ über den Fonds für gewerbliche Hilfseinrichtungen;
16. Bundesbeschluss vom 13. Juni 1957¹⁷ über eine ausserordentliche Hilfe an Auslandschweizer und Rückwanderer, die infolge des Krieges von 1939–1945 Schäden erlitten haben;
17. Bundesbeschluss vom 20. September 1957¹⁸ über die Gewährung von Vorauszahlungen an schweizerische Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung.

II

Die nachstehenden Erlasse werden wie folgt geändert:

1. Bundesgesetz vom 21. März 1997¹⁹ über Massnahmen zur Wahrung der inneren Sicherheit (BWIS)

Art. 21 Abs. 3 und 5 zweiter Satz

³ Wird die Sicherheitserklärung nicht erteilt oder mit Vorbehalten versehen, so kann die betroffene Person Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht führen.

⁵ ... *Aufgehoben*

¹⁰ AS 2003 2475

¹¹ BS 7 239

¹² AS 1954 1075

¹³ AS 2001 132

¹⁴ AS 1998 2845

¹⁵ AS 1948 3

¹⁶ AS 1950 169, 1954 559, 1966 1349

¹⁷ AS 1957 967, 1980 1819

¹⁸ AS 1958 199, 2006 2197

¹⁹ SR 120

2. Bürgerrechtsgesetz vom 29. September 1952²⁰

Art. 49b Abs. 2

² Es macht dem Bundesverwaltungsgericht diejenigen Personendaten durch ein Abrufverfahren zugänglich, die für die Instruktion von Beschwerden notwendig sind. Der Bundesrat regelt den Umfang dieser Daten.

Art. 56

Aufgehoben

3. Bundesgesetz vom 26. Juni 1998²¹ über die Archivierung (Archivierungsgesetz, BGA)

Art. 1 Abs. 1 Bst. d und 3

¹ Dieses Gesetz regelt die Archivierung von Unterlagen:

- d. des Bundesstrafgerichts, des Bundesverwaltungsgerichts und der eidgenössischen Rekurs- und Schiedskommissionen;

³ Das Bundesgericht regelt die Archivierung seiner Unterlagen nach den Grundsätzen dieses Gesetzes und nach Anhörung des Schweizerischen Bundesarchivs (Bundesarchiv).

Art. 4 Abs. 4

⁴ Das Bundesstrafgericht, das Bundesverwaltungsgericht und die eidgenössischen Rekurs- und Schiedskommissionen bieten ihre Unterlagen dem Bundesarchiv zur Übernahme an, sofern sie nicht selbständig nach den Grundsätzen dieses Gesetzes für die Archivierung sorgen können.

4. Bundesgesetz vom 17. Dezember 1976²² über die politischen Rechte (BPR)

Ersatz von Ausdrücken

In den Artikeln 12, 38 und 49 werden der Ausdruck «Pilotversuche» durch «Versuche» und der Ausdruck «Kontrollmarke oder -stempel» durch «Kontrollstempel» ersetzt.

Art. 9 und 20a

Aufgehoben

²⁰ SR 141.0

²¹ SR 152.1

²² SR 161.1

Art. 32 Abs. 2

² Die Bundeskanzlei veröffentlicht die Listen in elektronischer Form, mit Angabe von Familien- und Vornamen, Geburtsjahr, Beruf, Heimatort und Wohnort der Kandidatinnen und Kandidaten.

Art. 37 Abs. 3 zweiter und dritter Satz sowie Art. 59

Aufgehoben

Art. 66 Abs. 3

³ Die Bundeskanzlei veröffentlicht die Verfügung über das Zustandekommen samt der nach Kantonen aufgeteilten Zahl der gültigen und ungültigen Unterschriften im Bundesblatt.

Art. 90 Abs. 3 und 4

Aufgehoben

5. Regierungs- und Verwaltungsorganisationsgesetz vom 21. März 1997²³ (RVOG)

Art. 49 Abs. 2

² Die Ermächtigung kann auch die Unterzeichnung von Verfügungen einschliessen.

6. Bundesgesetz vom 24. März 1995²⁴ über Statut und Aufgaben des Eidgenössischen Instituts für Geistiges Eigentum (IGEG)

Art. 18

Aufgehoben

7. Bundesgesetz vom 20. Dezember 1968²⁵ über das Verwaltungsverfahren (VwVG)

Art. 63 Abs. 5 zweiter Satz

⁵ ... Vorbehalten bleiben Artikel 16 Absatz 1 Buchstabe a des Verwaltungsgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005²⁶ und Artikel 15 Absatz 1 Buchstabe a des Strafgerichtsgesetzes vom 4. Oktober 2002²⁷.

²³ SR 172.010

²⁴ SR 172.010.31

²⁵ SR 172.021

²⁶ SR 173.32

²⁷ SR 173.71

**8. Bundesgesetz vom 17. Juni 2005²⁸
über das Bundesgericht (Bundesgerichtsgesetz, BGG)**

Art. 81 Abs. 1 Bst. b Ziff. 7 (neu)

¹ Zur Beschwerde in Strafsachen ist berechtigt, wer:

- b. ein rechtlich geschütztes Interesse an der Aufhebung oder Änderung des angefochtenen Entscheids hat, insbesondere:
 - 7. die Bundesanwaltschaft und die beteiligte Verwaltung in Verwaltungsstrafsachen nach dem Bundesgesetz vom 22. März 1974²⁹ über das Verwaltungsstrafrecht.

**9. Bundesgesetz vom 22. Juni 2001³⁰ zum Haager Adoptionsübereinkommen
und über Massnahmen zum Schutz des Kindes bei internationalen Adoptionen
(BG-HAÜ)**

Art. 16 Abs. 1

Aufgehoben

**10. Bundesgesetz vom 30. März 1911³¹ betreffend die Ergänzung
des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (Fünfter Teil: Obligationenrecht, OR)**

Art. 873 Abs. 4

⁴ Das Verfahren wird durch eine Verordnung des Bundesrates geregelt.

**11. Bundesgesetz vom 28. August 1992³² über den Schutz von Marken
und Herkunftsangaben (Markenschutzgesetz, MSchG)**

Art. 20 Abs. 1, 42 Abs. 2, 78 Abs. 2

Aufgehoben

**12. Bundesgesetz vom 20. März 1975³³
über den Schutz von Pflanzenzüchtungen (Sortenschutzgesetz)**

Art. 42 Abs. 2

Aufgehoben

- 28 SR 173.110
- 29 SR 313.0
- 30 SR 211.221.31
- 31 SR 220
- 32 SR 232.11
- 33 SR 232.16

**13. Bundesgesetz vom 5. Juni 1931³⁴
zum Schutz öffentlicher Wappen und anderer öffentlicher Zeichen**

Art. 14, 15 Abs. 4, Art. 19 und 20

Aufgehoben

**14. Bundesgesetz vom 25. März 1954³⁵
betreffend den Schutz des Zeichens und des Namens des Roten Kreuzes**

Art. 10 Abs. 1 und 3

Aufgehoben

**15. Bundesgesetz vom 15. Dezember 1961³⁶
zum Schutz von Namen und Zeichen der Organisation der Vereinten Nationen
und anderer zwischenstaatlicher Organisationen**

Art. 7 Abs. 3 und 9 Abs. 1

Aufgehoben

**16. Bundesgesetz vom 24. März 2000³⁷
über die Bearbeitung von Personendaten im Eidgenössischen Departement
für auswärtige Angelegenheiten**

Art. 2 Sachüberschrift, Abs. 1 und 3 erster Satz

Friedensförderung, Stärkung der Menschenrechte und humanitäre
Hilfe

¹ Zur Planung und Durchführung der Einsätze für die Friedensförderung, die Stärkung der Menschenrechte und die humanitäre Hilfe können die zuständigen Stellen des Departements über die an solchen Einsätzen beteiligten Personen Datensammlungen führen.

³ Daten nach diesem Artikel, mit Ausnahme von Daten über die Gesundheit, dürfen zur Koordination der Personalbewirtschaftung anderen Verwaltungseinheiten, welche für den Einsatz von Personal im Zusammenhang mit Friedensförderung, Stärkung der Menschenrechte und humanitärer Hilfe operationell zuständig sind, bekannt gegeben werden. ...

³⁴ SR 232.21

³⁵ SR 232.22

³⁶ SR 232.23

³⁷ SR 235.2

17. Bundesgesetz vom 22. März 1974³⁸ über das Verwaltungsstrafrecht (VStrR)

Art. 83

Aufgehoben

**18. Bundesgesetz vom 8. Oktober 1999³⁹
über die Förderung der Universitäten und über die Zusammenarbeit
im Hochschulbereich (Universitätsförderungsgesetz, UFG)**

Art. 27 und 28

Aufgehoben

**19. Bundesgesetz vom 9. Oktober 1987⁴⁰
über die Förderung der Ausbildung junger Auslandschweizerinnen und
Auslandschweizer (Auslandschweizer-Ausbildungsgesetz, AAG)**

Art. 16

Aufgehoben

20. Bundesstatistikgesetz vom 9. Oktober 1992⁴¹ (BStatG)

Art. 26

Aufgehoben

**21. Bundesgesetz vom 18. Dezember 1992⁴²
über die Schweizerische Nationalbibliothek (Nationalbibliotheksgesetz, NBibG)**

Art. 14 Abs. 2 Bst. a

Aufgehoben

**22. Bundesbeschluss vom 3. Mai 1991⁴³
über Finanzhilfen zur Erhaltung und Pflege naturnaher Kulturlandschaften**

Art. 8

Aufgehoben

38 SR 313.0

39 SR 414.20

40 SR 418.0

41 SR 431.01

42 SR 432.21

43 SR 451.51

**23. Bundesgesetz vom 13. Dezember 1996⁴⁴
über das Kriegsmaterial (Kriegsmaterialgesetz, KMG)**

Art. 46 Abs. 1

Aufgehoben

**24. Bundesgesetz vom 6. Oktober 1966⁴⁵
über den Schutz der Kulturgüter bei bewaffneten Konflikten**

Art. 4 Abs. 2 erster Satz

² Die Kantone bezeichnen die auf ihrem Gebiet liegenden Kulturgüter, auf welche die Bestimmungen dieses Gesetzes anwendbar sind. ...

**25. Bundesgesetz vom 28. Juni 1967⁴⁶
über die Eidgenössische Finanzkontrolle (Finanzkontrollgesetz, FKG)**

Art. 2 Abs. 2 vierter Satz

² ... Vorbehalt bleibt die Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht.

26. Bundesgesetz vom 27. Juni 1973⁴⁷ über die Stempelabgaben (StG)

Art. 35 Abs. 3

³ Wird die Auskunftspflicht bestritten, so trifft die Eidgenössische Steuerverwaltung eine Verfügung.

**27. Bundesgesetz vom 22. Juni 1979⁴⁸
über die Raumplanung (Raumplanungsgesetz, RPG)**

Art. 35 Sachüberschrift, Abs. 1 Bst. a, Abs. 2 und 3

Fristen für Nutzungspläne

¹ ...

a. *Aufgehoben*

² *Aufgehoben*

³ Nutzungspläne, die beim Inkrafttreten dieses Gesetzes gültig sind, bleiben nach kantonalem Recht in Kraft bis zur Genehmigung durch die zuständige Behörde.

⁴⁴ SR 514.51

⁴⁵ SR 520.3

⁴⁶ SR 614.0

⁴⁷ SR 641.10

⁴⁸ SR 700

Art. 38

Aufgehoben

28. Bundesgesetz vom 20. Juni 1930⁴⁹ über die Enteignung (EntG)

Art. 95 Abs. 3

Betrifft nur den französischen Text.

29. Bundesgesetz vom 21. Juni 1991⁵⁰ über den Wasserbau

Art. 19

Aufgehoben

30. Bundesgesetz vom 24. Juni 1902⁵¹ betreffend die elektrischen Schwach- und Starkstromanlagen (Elektrizitätsgesetz, EleG)

Art. 3 Abs. 4 und Art. 62

Aufgehoben

31. Fernmeldegesetz vom 30. April 1997⁵² (FMG)

Art. 44, 66–68, 69, 70 Abs. 3

Aufgehoben

32. Bundesgesetz vom 7. Oktober 1983⁵³ über den Umweltschutz (Umweltschutzgesetz, USG)

Art. 63

Aufgehoben

33. Bundesgesetz vom 24. Januar 1991⁵⁴ über den Schutz der Gewässer (Gewässerschutzgesetz, GSchG)

Art. 62 Abs. 3 und 4 Bst. b, Art. 78 und 79

Aufgehoben

⁴⁹ SR 711

⁵⁰ SR 721.100

⁵¹ SR 734.0

⁵² SR 784.10

⁵³ SR 814.01

⁵⁴ SR 814.20

34. Bundesgesetz vom 18. Dezember 1970⁵⁵ über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemiengesetz)

Art. 35 Abs. 1 Bst. 1

Aufgehoben

35. Bundesgesetz vom 13. März 1964⁵⁶ über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz)

Art. 63, 65, 67–70 sowie Schlussbestimmungen der Änderung vom 20. März 1998

Aufgehoben

36. Bundesgesetz vom 6. Oktober 1989⁵⁷ über die Arbeitsvermittlung und den Personalverleih (Arbeitsvermittlungsgesetz, AVG)

Art. 42 Abs. 1 und Art. 43

Aufgehoben

37. Bundesgesetz vom 6. Oktober 1995⁵⁸ über den zivilen Ersatzdienst (Zivildienstgesetz, ZDG)

Art. 81, 82, 83 Abs. 1 und Art. 83a

Aufgehoben

38. Bundesgesetz vom 6. Oktober 2000⁵⁹ über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG)

Art. 82 Abs. 2

Aufgehoben

39. Bundesgesetz vom 20. Dezember 1946⁶⁰ über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG)

Art. 155, Schlussbestimmungen der Änderung vom 28. Juni 1974, vom 24. Juni 1977 (9. AHV-Revision) Bst. b, c, d und g, Schlussbestimmungen der Änderung vom 20. März 1981, vom 7. Oktober 1983, vom 7. Oktober 1994 (10. AHV-Revision) Bst. b sowie vom 19. Dezember 2003

Aufgehoben

⁵⁵ SR 818.101

⁵⁶ SR 822.11

⁵⁷ SR 823.11

⁵⁸ SR 824.0

⁵⁹ SR 830.1

⁶⁰ SR 831.10

40. Bundesgesetz vom 19. Juni 1959⁶¹ über die Invalidenversicherung (IVG)

Art. 69 Abs. 3

³ Gegen Entscheide der kantonalen Schiedsgerichte nach Artikel 27^{bis} kann nach Massgabe des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005⁶² beim Bundesgericht Beschwerde geführt werden.

Art. 82 sowie Schlussbestimmungen der Änderung vom 24. Juni 1977

(9. AHV-Revision) Bst. b, d und f und vom 9. Oktober 1986 (2. IV-Revision) Abs. 3

Aufgehoben

**41. Bundesgesetz vom 25. Juni 1982⁶³
über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG)**

Art. 88, 92–94, 96, 96a, 97 Abs. 2 zweiter Satz sowie Übergangsbestimmungen der Änderung vom 21. Juni 1996

Aufgehoben

**42. Bundesgesetz vom 17. Dezember 1993⁶⁴
über die Freizügigkeit in der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (Freizügigkeitsgesetz, FZG)**

Art. 27 Abs. 2 und 3

Aufgehoben

43. Bundesgesetz vom 18. März 1994⁶⁵ über die Krankenversicherung (KVG)

Art. 100 und 106

Aufgehoben

44. Bundesgesetz vom 19. Juni 1992⁶⁶ über die Militärversicherung (MVG)

Art. 1a Abs. 1 Bst. b Ziff. 5, Art. 12 Abs. 4, Art. 111, 112 Abs. 2, 114a und 115

Aufgehoben

⁶¹ SR 831.20

⁶² SR 173.110

⁶³ SR 831.40

⁶⁴ SR 831.42

⁶⁵ SR 832.10

⁶⁶ SR 833.1

Art. 116 zweiter Satz

... Dies gilt auch für eine Invalidenrente, welche beim Inkrafttreten dieses Gesetzes in eine Altersrente umgewandelt wird.

Art. 117 und 118

Aufgehoben

45. Bundesgesetz vom 25. September 1952⁶⁷ über den Erwerbsersatz für Dienstleistende und bei Mutterschaft (Erwerbsersatzgesetz, EOG)

Art. 31 und Schlussbestimmung der Änderung vom 20. März 1981

Aufgehoben

46. Bundesgesetz vom 25. Juni 1982⁶⁸ über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzschiädigung (Arbeitslosenversicherungsgesetz, AVIG)

Art. 100 Abs. 4

⁴ Einsprachen oder Beschwerden gegen Verfügungen nach den Artikeln 15 und 30 haben keine aufschiebende Wirkung.

Art. 114, 116, 119 sowie Übergangsbestimmung zur Änderung vom 22. März 2002

Aufgehoben

47. Wohnbau- und Eigentumsförderungsgesetz vom 4. Oktober 1974⁶⁹ (WEG)

Art. 55

Aufgehoben

48. Bundesgesetz vom 21. März 1973⁷⁰ über Fürsorgeleistungen an Auslandschweizer

Art. 23 und 24 Abs. 1

Aufgehoben

⁶⁷ SR 834.1

⁶⁸ SR 837.0

⁶⁹ SR 843

⁷⁰ SR 852.1

**49. Bundesgesetz vom 29. April 1998⁷¹
über die Landwirtschaft (Landwirtschaftsgesetz, LWG)**

Art. 187a Abs. 1 und 2

Aufgehoben

**50. Bundesgesetz vom 20. Juni 1986⁷² über die Jagd und den Schutz
wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG)**

Art. 28

Aufgehoben

51. Bundesgesetz vom 21. Juni 1991⁷³ über die Fischerei (BGF)

Art. 28

Aufgehoben

**52. Bundesgesetz vom 8. Oktober 1999⁷⁴
über Bauprodukte (Bauproduktengesetz, BauPG)**

Art. 15 Abs. 2

Aufgehoben

**53. Bundesgesetz vom 21. Dezember 1955⁷⁵
über die Schweizerische Verkehrszentrale**

Ersatz eines Ausdrucks

Im ganzen Erlass, einschliesslich des Erlassstitels, wird, unter sprachlicher Anpassung, der Ausdruck «Schweizerische Verkehrszentrale» durch «Schweiz Tourismus» ersetzt.

Art. 5

Aufgehoben

Art. 6

Der Bund gewährt Schweiz Tourismus im Rahmen der bewilligten Kredite jährliche Finanzhilfen. Die Bundesversammlung bestimmt alle vier Jahre den Zahlungsrahmen mit einfachem Bundesbeschluss.

⁷¹ SR 910.1

⁷² SR 922.0

⁷³ SR 923.0

⁷⁴ SR 933.0

⁷⁵ SR 935.21

**54. Bundesgesetz vom 8. Juni 1923⁷⁶
betreffend die Lotterien und die gewerbsmässigen Wetten**

Art. 17–32 sowie 39

Aufgehoben

Art. 40

3. Hausierhandel Wer Lose bewilligter Lotterien gewerbsmässig im Hausierverkehr verkauft,
wird mit Busse bis zu 1000 Franken bestraft.

Art. 41 Abs. 1 erstes und drittes Lemma und Abs. 2, Art. 46, 48, 50, 51 und 54

Aufgehoben

**55. Bundesgesetz vom 19. Dezember 2003⁷⁷
über Zertifizierungsdienste im Bereich der elektronischen Signatur
(Bundesgesetz über die elektronische Signatur, ZertES)**

Art. 22

Aufgehoben

III

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

⁷⁶ SR 935.51

⁷⁷ SR 943.03